

OSR-Refresher 2019



Die Fragen sind von allen OSR zu beantworten!

Achtung! Bei einzelnen Fragen können mehr als eine Antwort richtig sein.

Es sind immer alle richtigen Antworten anzukreuzen!

Bitte benutzen Sie für die Antworten den beigefügten Antwortbogen!

- 1.) Für ein DTB-Ranglistenturnier stehen unter Berücksichtigung aller Teilnehmer (einschließlich Wild-Cards) lediglich 12 Spieler zur Verfügung. Der OSR führt gegen 17:00 Uhr die Auslosung mit 4 Gesetzten durch. Kurz danach und bevor der Spielplan erstellt wird, sagt die Nr. 3 des Turniers ab. Was ist zu tun?
 - a) Da jetzt nur noch 11 Teilnehmer übrig sind, dürfen nur zwei Spieler gesetzt werden. Die Auslosung entspricht somit nicht den Vorgaben. Es wird neu gelost.
 - b) Da jetzt nur noch 11 Teilnehmer übrig sind, dürfen nur zwei Spieler gesetzt werden. Die Setzung braucht aber nicht korrigiert werden, da sich an den Positionen 1 und 2 nichts geändert hat. Lediglich für die Nr. 3 und Nr. 4 wird die Kennzeichnung als Gesetzter aufgehoben. Die Nr. 3 erhält ein n/a.
 - c) Da die Auslosung ordnungsgemäß erfolgt ist, bleibt es bei vier Gesetzten. Der Spieler, welcher nach seiner Spielstärke als nächster zu setzen wäre, kommt an die Position der Nr. 3.

- 2.) Darf ein Teilnehmer des Hauptfeldes bei einem DTB-Ranglistenturnier, der in der 1. Runde Rast hatte und vor seinem ersten Spiel ausfällt, noch durch einen Lucky Loser ersetzt werden, obwohl die Spiele der 1. Runde des Hauptfeldes bereits laufen und zum Teil schon beendet sind?
 - a) Ja
 - b) Nein

- 3.) Erster Spieltag in der Damen Regionalliga an einem kalten und regnerischen Sonntag. Die Bedingungen sind nicht ideal aber noch zu vertreten. Im Spitzeneinzel steht es 6:4 und 2:2, als wieder leichter Regen einsetzt. Wie es aussieht, hört der Regen aber gleich auf und der Platz ist danach in wenigen Minuten wieder bespielbar. Sie befinden sich als OSR am Platz und entscheiden, das Match zu stoppen, aber beide Spielerinnen auf dem Platz zu behalten. Kurz nach der Unterbrechung des Spiels fragt die Spielerin A zum ersten Mal in diesem Match nach dem Physio, weil sie Probleme mit der Schulter hat. Der Physio sitzt am Platz und kann die Spielerin umgehend untersuchen. Was passiert, wenn der Physio eine Behandlungspause für angemessen hält, der Platz aber noch nicht wieder bespielbar ist?
 - a) Eine Behandlung von 90 Sekunden (Seitenwechselfpause) ist möglich
 - b) Eine Behandlung von 120 Sekunden (Satzpause) ist möglich
 - c) Eine Behandlung ist so lange möglich, bis das Spiel fortgesetzt wird
 - d) Eine Behandlungspause von 3 Minuten ist möglich
 - e) Keine Behandlung ist erlaubt, so lange das Match nur gestoppt, aber nicht unterbrochen ist.

- 4.) **Der Wind ist so stark, dass der Aufschläger beim Versuch, den Ball zu schlagen diesen verfehlt, und ihn weder mit dem Schläger noch mit dem Körper berührt.**
- a) Es ist ein Aufschlagfehler
 - b) Es ist kein Aufschlagfehler, da der Ball nicht berührt wurde
 - c) Es ist nur dann kein Aufschlagfehler, wenn es dem Spieler gelingt, den Ball mit der Hand zu fangen, bevor dieser den Boden berührt
- 5.) **Nach dem 1. Spiel wurden irrtümlich die Seiten nicht gewechselt; der Irrtum wird erst nach dem Ende des zweiten Spiels bemerkt. Ein Spieler verlangt jetzt den Seitenwechsel mit der Begründung, er müsse sonst dreimal hintereinander gegen die tief stehende Sonne aufschlagen bzw. returnieren/zurückschlagen.**
- a) Die Seiten sind ausnahmsweise nach dem 2. und nach dem 4. Spiel zu wechseln, damit die Spieler je zweimal mit bzw. gegen die Sonne spielen
 - b) Die Seiten sind sofort nach Entdeckung des Irrtums zu wechseln, also nach dem 2. Spiel und dann nach dem 3. Spiel
 - c) Da das zweite Spiel bereits beendet ist, sind die Seiten erst nach dem nächsten ungeraden Spiel, also nach dem 3. Spiel, zu wechseln
- 6.) **Spieler A spielt bei einem Seniorenturnier der Altersklasse 65 in einem Round-Robin-Format (Kästchenspiel). Nachdem er sein erstes Spiel gewonnen hat, kann er zu einem zweiten Spiel nicht antreten, wie er auf der Autobahn im Stau steht. Wie ist jetzt weiter zu verfahren?**
- a) Das erste Spiel von Spieler A wird als gewonnen gewertet. Das zweite Spiel wird neu angesetzt, da er ohne eigenes Verschulden (höhere Gewalt) nicht spielen konnte.
 - b) Spieler A wird aus dem Turnier genommen und ist nicht berechtigt, an weiteren Kästchenspielen teilzunehmen, da er zu seinem zweiten Spiel nicht angetreten ist.
 - c) Das erste Spiel von Spieler A wird als gewonnen gewertet, das zweite als verloren und er kann weiter am Turnier teilnehmen.
- 7.) **Bei einem nationalen Ranglistenturnier, der Seniors-Master-Trophy, haben sie als Oberschiedsrichter und die Turnierleitung alle Hände voll zu tun, um das Turnier mit über 250 Teilnehmern über die Bühne zu bringen. Zu allem Überfluss hat es auch noch geregnet und der Spielplan ist arg in Verzug geraten. Welche Aufgaben kann der OSR im Sinne der Arbeitsteilung auf Mitglieder der Turnierleitung übertragen?**
- a) Entscheidung über die Bespielbarkeit des Platzes
 - b) Aufruf der Spiele
 - c) Festsetzung des Spielplans und Ansetzung einzelner Wettspiele
 - d) Ergebnisdienst (Eintragung der Ergebnisse in die Auslosungspläne)
 - e) Streichung abwesender oder nicht anwesender Spieler

- 8.) **Während eines Turniers wollen Sie zur termingerechten Beendigung eines Turniers, bei dem in den Vortagen mehrfach witterungsbedingt Spiele verschoben werden mussten, ein Doppel ansetzen mit einem Spieler, der am gleichen Tag noch ein Einzel-Halbfinalspiel spielen muss. Ist dies möglich?**
- a) Grundsätzlich ist das Einzel eines Spielers vor dem Doppel anzusetzen; nur wenn der Spieler einverstanden ist, kann von dieser Regelung abgewichen werden
 - b) Der Oberschiedsrichter kann entscheiden, in welcher Reihenfolge Einzel und Doppel gespielt werden, wenn dies zur termingerechten Beendigung des Turniers erforderlich ist
 - c) Über die Reihenfolge Einzel vor Doppel gibt es keine Regelung
- 9.) **Doppel A/B gegen C/D: Ein zweiter Aufschlag von Spieler A berührt zunächst die Netzkante und dann den Doppelpartner der Rückschläger (Spieler D), welcher außerhalb des Aufschlagfeldes steht. Wie ist die Entscheidung?**
- a) Punktwiederholung (1. Aufschlag)
 - b) Wiederholung 2. Aufschlag
 - c) Punkt für A/B
 - d) Punkt für C/D
- 10.) **DTB-Ranglistenturnier in der Halle: Ein Spieler möchte nach dem ersten Satz auf die Toilette gehen. Soweit so gut. Doch nachdem der Spieler die Toilette besucht hat, geht er aus der Halle und raucht vor der Tür eine Zigarette. Was machen Sie als OSR, wenn Sie den Vorgang beobachten**
- a) Nichts, ist ja noch alles in der Zeit.
 - b) Ich gehe dazu und rauche eine mit. Dabei achte ich aber darauf, dass die verfügbare Zeit nicht überschritten wird.
 - c) Ich gehe sofort hin und weise den Spieler an, dass er sofort zurück auf den Platz zu gehen hat. Weitere Maßnahmen treffe ich nicht.
 - d) Ich gehe sofort hin und weise den Spieler an, dass er sofort wieder auf den Platz zu gehen hat und verwarne ihn auf dem Platz wegen unsportlichen Verhaltens.
- 11.) **Wie lange ist die maximale Einschlagzeit nach einer Spielunterbrechung von 20 Minuten?**
- a) Es gibt keine erneute Einschlagzeit
 - b) 3 Minuten
 - c) 5 Minuten
 - d) 10 Minuten

- 12.) **Regionalliga Herren, erster Spieltag. Nach der ersten Runde der Einzel (Nummer 2,4 und 6) sind Sie gerade dabei, im Clubhaus die Spielergebnisse der ersten Runde in den Spielbericht einzutragen. In dem Moment kommt die Nummer 2 der Gastmannschaft wutentbrannt auf Sie zu und beschimpft Sie auf das Übelste wegen einer Entscheidung, die Sie während des Spiels getroffen haben. Der Spieler hatte zuvor das Spiel mit 6:4 und 7:6 gewonnen. Wie verhalten Sie sich**
- a) Da das Spiel bereits beendet ist, kann ich gar nichts tun, versuche jedoch den Spieler zu beruhigen.
 - b) Ich disqualifiziere den Spieler und trage die Disqualifikation in den Spielbericht ein. Da das Einzel bereits beendet ist, bleibt das Ergebnis erhalten. Der Spieler ist jedoch an dem Spieltag für die Doppel nicht mehr spielberechtigt.
 - c) Ich disqualifiziere den Spieler und trage die Disqualifikation in den Spielbericht ein. Das Ergebnis des Einzels wird dann wegen Disqualifikation des Spielers der Gastmannschaft für die Heimmannschaft gewertet. Der disqualifizierte Spieler ist an dem Spieltag für die Doppel nicht mehr spielberechtigt.
 - d) Ich disqualifiziere den Spieler und breche die Begegnung wegen grober Unsportlichkeit der Gastmannschaft ab. Nicht beendete Spiele werden für die Heimmannschaft gewertet.
- 13.) **Sie sind als OSR bei einer Begegnung der Regionalliga Herren im Einsatz. Sie sind 1 Stunde und 30 Minuten vor Spielbeginn auf der Anlage. Der Mannschaftsführer der Gastmannschaft kommt zu Ihnen und fragt Sie, wo und wie lange sie sich auf der Anlage einschlagen können, da ihm der Mannschaftsführer der Gastmannschaft mitgeteilt habe, dass wegen weiterer Mannschaftsspiele keine Plätze zur Verfügung stehen würden. Wie ist die Regelung?**
- a) Wenn, wie hier geschildert, wegen anderer Mannschaftsspiele keine Plätze zum Einschlagen zur Verfügung stehen, kann man nichts machen. Die Spieler müssen sich dann eben außerhalb des Platzes aufwärmen.
 - b) Für die Heim- und die Gastmannschaft muss mindestens ein Platz für mindestens eine Stunde vor Spielbeginn zum Einschlagen zur Verfügung stehen.
 - c) Die Heimmannschaft ist verpflichtet, der Gastmannschaft zwei Plätze für eine Stunde vor Spielbeginn zur Verfügung zu stellen. Es muss sich dabei aber nicht um dieselben Plätze handeln, auf denen später die Spiele ausgetragen werden. Notfalls sind andere Mannschaftsspiele unterklassiger Ligen sogar auszusetzen oder zu unterbrechen.
 - d) Die Heimmannschaft ist verpflichtet, der Gastmannschaft zwei Plätze für eine Stunde vor Spielbeginn zur Verfügung zu stellen. Es muss sich dabei unbedingt um dieselben Plätze handeln, auf denen später die Spiele ausgetragen werden
- 14.) **Bei einem grob unsportlichen Verhalten des Betreuers oder des Mannschaftsführers bei einem Mannschaftsspiel der Regionalliga Herren auf dem Platz hat der Oberschiedsrichter das Recht**
- a) den Spieler, der von diesem Betreuer beraten wird, nach eindeutiger, vorheriger Ermahnung zu disqualifizieren.
 - b) den Betreuer oder Mannschaftsführer von der weiteren Wahrnehmung seiner Funktion auszuschließen.

15.) Sie sind als OSR bei einem Jugendturnier mit DTB-Ranglistenwertung im Einsatz. Auf Platz 3 findet das Halbfinale der Jungen U14 zwischen Marvin Meyer und Juri Putin statt. Als Sie an den Platz kommen, bemerken Sie, dass Juri Putin ständig durch den am Spielfeldrand stehenden Vater in russischer Sprache gecoacht wird. Was tun Sie?

- a) Ich gehe zu dem Vater und ermahne ihn, dass er bitte in deutscher Sprache mit seinem Sohn sprechen möge, damit ich als OSR verstehen kann, was gesprochen wird.
- b) Ich verweise den Vater vom Platz und fordere ihn auf, bis zum Ende des Matches ins Clubhaus zu gehen.
- c) Ich gehe zu dem Spieler und fordere ihn auf, seinen Vater anzuweisen, das Coaching sofort zu unterlassen.
- d) Ich gehe zu dem Vater, fordere ihn auf, das Coaching sofort zu unterlassen und informiere ihn, dass ich ansonsten gezwungen bin, seinen Sohn bei fortgesetztem Coaching zu verwarnen und im Wiederholungsfall sogar zu disqualifizieren.

16.) Bei welchen besonders schweren Verstößen kann der OSR einen Spieler schon beim ersten Verstoß in der Regionalliga Herren disqualifizieren?

- a) Beleidigung des Gegners
- b) Unanständiges Verhalten durch Worte
- c) Zeitüberschreitung
- d) Spielverzögerung
- e) Betreten der Platzseite des Gegners
- f) Beraten mit dem Coach während des Seitenwechsels nach dem 1. Spiel.
- g) Der Spieler wirft den Schläger absichtlich in Richtung des Gegners und trifft diesen am Kopf.